

10. Internationale Fachtagung der Hochschullernwerkstätten vom
19.- 21.02.2017 an der Universität Bremen

Ich tu' was! Lernwerkstatt als pädagogisch-didaktischer Lern- und Erfahrungsraum

Call for Papers

Lernwerkstätten an Hochschulen sind in der Regel an die lehramtsbezogenen sowie elementarpädagogischen Studiengänge angebunden. Sie bieten dabei einen Raum für individuelle Lernprozesse der Studierenden, in dem sich diese mit eigenen, dennoch auf das Studium und/oder auf die spätere pädagogische Tätigkeit bezogenen Fragen auseinandersetzen und eigenverantwortlich und interessenorientiert, auch in Interaktionen mit anderen Lernerinnen und Lernern handeln. Ein Ziel von Lernwerkstätten ist es, dass Studierende lernen, über ihren eigenen Lernprozess zu reflektieren. Auch stehen Lernwerkstätten in der Tradition des demokratischen Lernens, bei dem es um Kooperation, Respekt gegenüber Anderen und Anderem, Autonomie und Partizipation geht. Studierende, die sich in Lernwerkstätten bewegen, sind, je nach Setting, gleichermaßen Lerner*innen und oft auch Lernbegleiter*innen für andere Akteur*innen wie zum Beispiel Mitstudierende oder Kinder.

Vor diesem Hintergrund stellen sich einige Fragen, denen wir auf der 10. Internationalen Fachtagung der Hochschullernwerkstätten nachgehen wollen, die wir unter dem Titel „**Wer tut was und wie und unter welchen Bedingungen?**“ zusammenfassen. Es geht also darum, das Handeln der Akteur*innen in Lernwerkstätten vor dem Hintergrund des oben skizzierten Selbstverständnisses von Lernwerkstätten genauer in den Blick zu nehmen. Die Bearbeitung folgende Fragen ist vorstellbar:

*Akteur*innenebene:* Mit welchen Themen und Fragen beschäftigen sich welche Studierende und andere Beteiligten in den verschiedenen Lernwerkstätten? Auf welche Weise und zu welchen Inhalten handeln sie? Welche Möglichkeiten und Unterstützungssysteme finden sie für den eigenen Lernprozess vor, welche Barrieren gibt es, und wie gehen sie damit um? Gibt es Instrumente, Räume oder Settings, die die Reflexion des eigenen Lernprozesses unterstützen? Von wem und wie werden diese genutzt? Von wem und warum nicht? Welche Erfahrungen machen, zu welchen Erkenntnissen gelangen Studierende und andere Akteur*innen als Lernende und/oder Lernbegleiter*innen in Lernwerkstätten? Wie unterstützen Lernwerkstätten kooperatives, wie demokratisches Lernen?

Systemebene: Wie können Lernwerkstätten die Qualifikationsziele lehramtsbezogener und elementarpädagogischer Studiengänge unterstützen? Wie passen die Orientierung an von den Studierenden zu erlangenden Kompetenzen sowie die Modularisierung von Studiengängen mit dem konzeptionellen Anspruch von Lernwerkstätten zusammen, der selbstbestimmtes, autonomes sowie informelles, vielleicht sogar „zeitvergessenes“ Lernen fördern möchte? Wie gehen die verschiedenen Akteur*innen (von der institutionellen Ebene bis hin zu den Nutzer*innen) mit diesem Spannungsverhältnis um? Und schließlich: Was bedeutet demokratisches Lernen in Lernwerk-

stätten gerade im Rahmen der Elementarpädagog*innen- und Lehrer*innenbildung unter den Vorzeichen von Kompetenzorientierung und Modularisierung von Studiengängen? Wie nehmen die Beteiligten dieses Spannungsverhältnis wahr, wie handeln sie in ihm?

Die 10. Internationale Fachtagung der Hochschullernwerkstätten möchte zum einen die Beteiligten in Lernwerkstätten, deren Lernprozesse, Erfahrungen und Handeln in den Mittelpunkt stellen. Zum anderen soll die vielfältige Landschaft von Lernwerkstätten an Hochschulen erlebbar gemacht werden. Daher bitten wir sowohl um theoretische Beitragseinreichungen, die sich auf hermeneutischer Weise einer Frage des oben umrissenen Themengebiets annähern, als auch um empirische Beiträge, die Antworten auf unsere Fragestellung geben können. Daneben soll es Raum für die Vorstellung der konkreten praktischen Ausgestaltung didaktischer Konzeptionen von Lernwerkstätten geben, die ebenfalls Antworten auf die oben formulierten Fragen darstellen können. Es ist uns ein Anliegen, nicht nur *über* die Akteur*innen zu sprechen, sondern auch den Beteiligten *selbst* die Gelegenheit zu geben, ihre Perspektiven darzulegen: Explizit sind daher auch Studierende und andere in Lernwerkstätten Aktive eingeladen, ihre konkreten Erfahrungen vorzustellen – sei es im Rahmen eines Vortrags beispielsweise auf der Basis einer Seminar-/Abschlussarbeit oder eines Seminarkonzepts, sei es in Form der Leitung eines Praxisforums.

Die Tagung möchte somit einen Raum bieten, der Forschung, Erfahrung und konzeptionelle Arbeit zusammenführt und unterschiedlichste Akteur*innen miteinander ins Gespräch bringt. Folgende Veranstaltungsformate stehen zur Verfügung:

1. Vortrag (25 min + 15 min Diskussion)
2. Theorieforen (90 min) (theoretische Verortung, Strukturdialog, Grundsatzfragen, Forschungsprojekte, usw.; auch Kooperation mehrerer Akteur*innen möglich)
3. Praxisforen (90 min) (Diskussion von Konzepten, Projekten, „guter“ Praxis, Erprobung von Materialien, Diskussion von (Teil-)Forschungsergebnissen, Forschungswerkstatt, Entwicklung neuer Konzepte etc. unter aktiver Mitarbeit der Teilnehmenden)
4. Poster: Vorstellung von Hochschullernwerkstätten, Projekten an Hochschullernwerkstätten, Forschungsprojekte über Hochschullernwerkstätten usw.)

Bitte reichen Sie Ihr **Abstract (max. 2000 Zeichen)** bis zum **15. November 2016** per Email ein an: gsw@uni-bremen.de. Anfang Dezember werden wir Sie darüber informieren, ob Ihr Beitrag angenommen wurde.

Weiter möchten wir Sie schon heute auf zwei weitere Tagungspunkte hinweisen:

1. Ein Ziel der Tagung in Bremen wird **die Gründung eines internationalen Vereins der Lernwerkstätten an Hochschulen** sein, um sich auch formal zu organisieren.
2. Wir wollen mit den Tagungsteilnehmer*innen und weiteren Gästen das **25-jährige Jubiläum der Grundschulwerkstatt an der Universität Bremen** feiern.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie zur 10. Internationalen Jahrestagung der Hochschullernwerkstätten in Bremen begrüßen dürfen. Weitere Informationen zur Tagung, zum Programm und zur Anmeldung finden Sie ab Mitte Oktober 2016 auf der Homepage: <http://www.lernwerkstatt.info/>.